

21.01.2015

## **Offenen Brief der Teilnehmer der Veranstaltung zum Aufbau eines Gesundheitszentrums in Kobanê**

Sehr geehrter Herr Dr. Kriegesmann, sehr geehrter Herr Dr. Geruschkat,

wir, die Teilnehmer der Veranstaltung zum Aufbau eines Gesundheitszentrums in Kobanê, protestieren gegen das Verbot dieser Veranstaltung an der Westfälischen Hochschule.

Wie sie wissen, war die Vortragende selbst an diesem humanitären Projekt beteiligt. Das Projekt dient dem Wiederaufbau der völlig zerstörten Stadt Kobanê, damit dorthin wieder Menschen zurückkehren können. Mittlerweile sind über 170.000 Menschen in diesen Kanton zurückgekehrt. Das ist tatsächliche Bekämpfung von Fluchtursachen. Solche lebendigen Berichte über selbstloses Engagement von jemandem, der dabei war, sind sicherlich für viele ihrer Studenten von großem Interesse.

Wir halten es ferner für falsch vor faschistischen Drohungen zurückzuschrecken, zumal diese nur Gerüchte-weise an die Veranstalter herangetragen wurden. Es ist in Gelsenkirchen nicht üblich, dass man sich von Faschisten den Takt diktieren lässt. Die Befürchtungen, dass es zu Auseinandersetzungen zwischen Türken und Kurden kommt halten wir für nicht stichhaltig. Schließlich studieren seit Jahren Türken und Kurden gemeinsam an der Westfälischen Hochschule. Unabhängig von der Herkunft gibt es breite Zustimmung zu diesem zivilen Aufbauprojekt.

In der Vergangenheit haben ja schon politische Veranstaltungen, sogar direkt parteipolitische Veranstaltungen an der WHS stattgefunden. Es braucht ein Recht auf politische Veranstaltungen, damit solche drängenden Zukunfts- und Menschheitsfragen diskutiert werden können.

Wir bitten Sie daher, alles Notwendige zu tun, damit diese durchaus politische Veranstaltung im nächsten Semester wie ursprünglich geplant von ASTa, Fachschaft Physikalische Technik und der Studierendengruppe „Solidarität mit Kobanê“ an der Westfälischen Hochschule durchgeführt werden kann.

Beschlossen von 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der am 19.1.16 auswärts durchgeführten Veranstaltung.